



Ausschuss für Prävention, Bevölkerungs- und Brandschutz

Niederschrift über die 4. Sitzung des Ausschusses für Prävention, Bevölkerungs- und Brandschutz am 3. April 2025

Sitzungsraum: Feuerwehrtechnische Zentrale Klockenhagen, Ecke Stützpunkt 11
in 18311 Klockenhagen,
Sitzungsdauer: 17:00 - 18:50 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzender

Herr Christian Griwahn

Kreistagsmitglied

Herr Jens Radtke

Herr Gerd Scharmberg

Herr Danilo Wessel

Herr Kevin Zenker

Sachkundige Einwohner/-in

Herr Dirk Ewert

Herr Sven Friedrich

Frau Claudia Haiplick

Herr Danny Keil

Herr Kay Mittelbach

Frau Jana Weise

Stellvertreter/-in

Herr André Meißner

Frau Christiane Müller

Herr Mirko Plötz

Herr Werner Willmes

Vertretung für Frau Harder

Vertretung für Frau Bartel

Vertretung für Herrn Benkert

Vertretung für Herrn Niehaus

Von der Verwaltung

Herr Steffen Albrecht

Frau Silvana Knoll

Herr Bastian Köhler

Frau Kathrin Meyer

Herr Markus Zimmermann

EBL Eigenbetrieb Rettungsdienst V-R
Protokollführung

SB Kreistagsangelegenheiten

FBL 3

FDL Integrierte Leitstelle, Bevölkerungs- und Brandschutz

Es fehlen:

Kreistagsmitglied

Frau Ute Bartel

Frau Petra Harder

Herr Dirk Niehaus

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

Sachkundige Einwohner/-in

Herr Alexander Benkert

entschuldigt

Tagesordnung

- Öffentlicher Teil -

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Besichtigung des Standortes der Feuerwehrtechnischen Zentrale Klockenhagen
3. Einwohnerfragestunde
4. Bestätigung der Tagesordnung
5. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 30. Januar 2025
6. 3. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs Rettungsdienst des Landkreises Vorpommern-Rügen BV/4/0099
7. Ausschreibung und Vergabe von Rettungsfahrzeugen BV/4/0101
8. Bericht des Kreiswehrführers und des Fachdienstes 32 - Integrierte Leitstelle, Bevölkerungs- und Brandschutz - des Landkreises Vorpommern-Rügen mit den Schwerpunkten aus dem Jahr 2024
9. Anfragen
10. Mitteilungen

Sitzungsergebnis

- Im öffentlichen Teil -

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Griwahn eröffnet als Ausschussvorsitzender die 4. Sitzung des Ausschusses für Prävention, Bevölkerungs- und Brandschutz und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss mit 15 von 15 Ausschussmitgliedern beschlussfähig ist.

2. Besichtigung des Standortes der Feuerwehrtechnischen Zentrale Klockenhagen

Herr Griwahn begrüßt den Standortleiter der Feuerwehrtechnischen Zentrale in Klockenhagen - Herr Kleinke - und dankt Herrn Kleinke für die Möglichkeit zur Besichtigung des Standortes.

Herr Kleinke begrüßt die Ausschussmitglieder und führt den Rundgang über das Gelände der Feuerwehrtechnischen Zentrale Klockenhagen durch.

3. Einwohnerfragestunde

Einwohneranfragen werden nicht vorgetragen.

4. Bestätigung der Tagesordnung

Anmerkungen zu der Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

Der Ausschuss für Prävention, Bevölkerungs- und Brandschutz stimmt der Tagesordnung einstimmig zu.

5. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 30. Januar 2025

Anmerkungen zu der Niederschrift werden nicht vorgetragen.

Der Ausschuss für Prävention, Bevölkerungs- und Brandschutz nimmt die Niederschrift vom 30. Januar 2025 zur Kenntnis.

6. 3. Satzung zur Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs Rettungsdienst des Landkreises Vorpommern-Rügen - Vorlage: BV/4/0099

Herr Albrecht erläutert die eingebrachte Beschlussvorlage.

Weitere Anmerkungen werden nicht vorgetragen.

Der Ausschuss für Prävention, Bevölkerungs- und Brandschutz stimmt der vorliegenden Beschlussvorlage einstimmig zu.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Prävention, Bevölkerungs- und Brandschutz empfiehlt dem Kreistag wie folgt zu beschließen:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt die in Anlage 1 beigefügte 3. Änderung der Satzung der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Rettungsdienst Vorpommern-Rügen.

7. Ausschreibung und Vergabe von Rettungsfahrzeugen - Vorlage: BV/4/0101

Herr Albrecht erläutert die eingebrachte Beschlussvorlage.

Herr Albrecht führt weiterhin aus, die Ausstattung der Fahrzeuge einheitlich für den Eigenbetrieb und den beauftragten Leistungserbringern vornehmen zu wollen. In der Ausschreibung werde berücksichtigt, dass alle Fahrzeuge identisch mit einheitlicher Telemedizin ausgestattet werden. Die Verbindung mit dem Telenotarztsystem solle gegeben sein, um Einsätze vor Ort abarbeiten zu können. Auf die Ausstattungen und die einzelnen Rettungsmittel könne Herr Albrecht bei einer nächsten Einladung zum Ausschuss näher eingehen.

Herr Zimmermann ergänzt zum Telenotarztsystem, dass während der Corona-Pandemie dieses Projekt vorangetrieben worden sei. Am 18. Dezember 2024 sei das letzte Fahrzeug gekommen und damit habe der Landkreis Vorpommern-Rügen als erster Landkreis im Land M-V flächendeckend alle Rettungswagen der Regelrettung mit der Telenotarzttechnik ausgestattet. Mittlerweile sei es zum Landesprojekt geworden.

Herr Albrecht teilt mit, dass der ganze Landkreis mit diesem System ausgestattet

sei. Die Schulungen für die Mitarbeiter/innen seien mittlerweile Pflichtfortbildungen. So könne bei praktischen Übungen der Telenotarzt angerufen und bei Verfügbarkeit der Notfall geprobt werden.

Weiterer Redebedarf besteht nicht.

Der Ausschuss für Prävention, Bevölkerungs- und Brandschutz stimmt der eingebrachten Beschlussvorlage einstimmig zu.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Prävention, Bevölkerungs- und Brandschutz empfiehlt dem Kreisausschuss wie folgt zu beschließen:

Der Kreisausschuss Vorpommern-Rügen beschließt:

1. Der Eigenbetrieb Rettungsdienst wird beauftragt, die Ausschreibung und die anschließende Vergabe zur Beschaffung von 13 Rettungsfahrzeugen im Planjahr 2025 gemäß den aktuellen Vergaberichtlinien durchzuführen.
2. Der Landrat wird ermächtigt, nach Abschluss des Vergabeverfahrens über den Zuschlag und die Beauftragung der entsprechenden Unternehmen zu entscheiden

8. Bericht des Kreiswehrführers und des Fachdienstes 32 - Integrierte Leitstelle, Bevölkerungs- und Brandschutz - des Landkreises Vorpommern-Rügen mit den Schwerpunkten aus dem Jahr 2024

Herr Zimmermann stellt den Fachdienst 32 - Integrierte Leitstelle, Bevölkerungs- und Brandschutz- des Landkreises Vorpommern-Rügen mit den Schwerpunkten aus dem Jahr 2024 anhand einer PowerPoint-Präsentation vor.
(siehe Anlage: PPP_FD32 Jahr 2024)

Herr Meißner verlässt um 18:10 Uhr die Sitzung.

Weitere Anmerkungen werden nicht vorgetragen.

Der Bericht der Kreiswehrführung Vorpommern-Rügen werde auf einer der nächsten Sitzungen nachgeholt.

9. Anfragen

Herr Scharmberg führt auf Nachfrage von **Herrn Willmes** aus, dass zum Thema Küstenschutz die Erneuerung der Buhnen auf dem Darß vorgenommen worden sei. Beim Buhnenwechsel werde mit tropischen Hölzern gearbeitet. Vor Jahren seien am Weststrand die Buhnen zurückgebaut worden, da dies Nationalpark sei. Buhnen haben eine wichtige Rolle und Funktion für den Küstenschutz. Die Herausforderung bestehe darin, den Küstenschutz und Naturschutz in Einklang zu bringen.

Herr Mittelbach erklärt auf Nachfrage von Herrn Scharmberg, dass die Vorgabe der Feuerschutzsteuer durch den Fachdienst 32 erfolge. Der Kreisfeuerwehrverband ha-

be lediglich ein Veto-Recht bei der Vergabe. Vorgesehen sei die Fördermittelvergabe mit 1/3 vom Land M-V, 1/3 vom Landkreis und 1/3 von der Kommune. Die Förderung von Kommunen mit Rubikon-Grün sei dennoch schwierig.

Herr Griwahn merkt an, dies nochmal in einer nächsten Sitzung zu beraten.

Weitere Anfragen werden nicht vorgetragen.

10. Mitteilungen

Mitteilungen werden nicht vorgetragen.

Herr Griwahn bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Ausschusssitzung um 18:50 Uhr.

03.04.2025, gez. Christian Griwahn

Datum, Unterschrift
Christian Griwahn
Ausschussvorsitzender

03.04.2025, gez. Bastian Köhler

Datum, Unterschrift
Bastian Köhler
Protokollführer

Bericht des Fachdienstes 32 Integrierte Leitstelle, Bevölkerungsschutz und Brandschutz



Wesentliche Aufgabenbereiche des FD 32

- Fachdienstleitung mit direkter Unterstellung:
 - SB Assistenz
 - SB Zentrale Verwaltungstätigkeiten
 - SB Konzepte, Weiterentwicklung, Planung
 - SB Forschungsprojekt KRISENFIT
- Fachgebiet Integrierte Leitstelle:
 - Leitung
 - Schichtführer
 - Disponenten + Disponenten KÄND 116 117
 - Administration + Operative Betriebsstelle Digitalfunk
- Fachgebiet Bevölkerungs- und Brandschutz:
 - Aufgabenbereich Brandschutz (vorbeugender und abwehrender Brandschutz)
 - Aufgabenbereich Bevölkerungsschutz
 - Aufgabenbereich Ausbildung und Übung

Fachdienstleistung

- SB Assistenz:
 - Geschäftsabläufe sicherstellen
- SB Zentrale Verwaltungstätigkeiten:
 - Gesamtes Finanzmanagement für den FD
 - Überwachung sowie Abwicklung des Zahlungsverkehrs
 - Steuerung und Vorbereitung der Planungen, des Finanzcontrollings
 - Ausschreibungen und Beschaffungen steuern
- SB Konzepte, Weiterentwicklung, Planung:
 - Konzeptionelles Arbeiten für den Bereich
 - Prozesse für die Fachgebiete in Abstimmung mit den Fachgebieten erarbeiten und steuern
 - Fachgebietsübergreifend intern als auch zu anderen FD/FG sowie Externen Planungen, Konzepte etc. entwickeln und begleiten
- SB Forschungsprojekt KRISENFIT:
 - BMBF gefördertes Projekt zur Selbstevaluation für den Landkreis und die kreisangehörigen Kommunen entwickeln
 - Befristet für drei Jahre
 - Siehe auch www.krisenfit.uni-wuppertal.de
 - LK VR Vollpartner, ebenso der Urbane Raum Stadt Duisburg etc.

Fachgebiet Integrierte Leitstelle

- Fachgebiet Integrierte Leitstelle:
 - Kernaufgabe Zentrale Notrufentgegennahme 112 für den gesamten Landkreis
 - Alarmierung, In-Einsatz-Bringen von RD, Feuerwehr, Katastrophenschutz und sonstige Gefahrenabwehr
 - Umsetzen der Alarm- und Ausrückeordnungen der Gemeinden zur Gefahrenabwehr
 - Kopplungsstelle zur Polizei und anderen Partnern der NIPoG
 - Verschiedene sonstige Dienst, wie z.B. Kinderschutzhotline, DH FD Gesundheit, Veterinär, FD 32 und sonstige
 - Technische Administration und Operative Betriebsstelle Digitalfunk/Digitale Alarmierung
 - Zusätzlich in Kooperation mit der KV MV Vermittlung des KÄND 116 117 (vorerst bis Ende 2025; Förderprojekt)
 - Fernmeldetechnische Betriebsstelle + Führungsstab gemäß SDO des LK VR

- Aufgabenbereich abwehrender Brandschutz:
 - Beratung der Gemeinden in allen Belangen des Brandschutzes
 - Zuweisung von Aufgabenschwerpunkten
 - Einstufung der Feuerwehren
 - Abstimmung Brandschutzbedarfsplanung und Fortschreibung
 - Rechtsaufsicht für die Gemeinden im Brandschutz
 - Förderung des Brandschutzwesens
 - Vorhaltung der Feuerwehrtechnischen Zentrale (bei uns: öffentlich-rechtlicher Vertrag → Aufgabenerfüllung im Namen des LK VR durch den KfV VR)
 - Sicherung der Aus- und Fortbildung der Feuerwehren (Kreis, LFS etc.)

- Aufgabenbereich vorbeugender Brandschutz:
 - Brandverhütungsschauen
 - Begleitung und Abstimmung mit der Baubehörde zu Belangen des vorbeugenden Brandschutzes
 - Beteiligung in Verfahren der Träger öffentlicher Belange (TÖP)
 - Beratung von Gemeinden, Unternehmen etc. in Belangen des Vorbeugenden Brandschutzes
 - Verfahren zur Aufschaltung und Umsetzung von Brandmeldeanlagen
 - Wiederkehrende Prüfungen etc.
 - Abstimmung zu Ausstattungen, Einsatzschwerpunkten etc. für den Abwehrenden Brandschutz und die ILS

- Aufgabenbereich Bevölkerungsschutz:
 - Helferangelegenheiten KSE mit den Hilfsorganisationen
 - Organisation des Bevölkerungs- und Katastrophenschutzes
 - Zivilschutz- und Sicherstellungsgesetze
 - KRITIS-Kernaufgaben
 - Zivile Alarmplanung (ZAPL.)
 - Operationsplan Deutschland (OPLAN)
 - Zivil-militärische Zusammenarbeit/KVK
 - (Zentrale) Beschaffungen und Ausstattung KSE-Technik
 - Themenbereich Energie-/Gasmangellage/Kat-Leuchttürme und Wärmeinseln
 - Treibstoffsicherstellungskonzeption
 - Spontanhelferkonzeption
 - PSNV
 - etc.

- Aufgabenbereich Ausbildung und Übung:
 - Gesamten Management der Ausbildung:
 - Kreisausbildung Feuerwehren
 - Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz
 - BABZ in Ahrweiler
 - Ausbildung und Schulung Stäbe gemäß SDO des LK VR
 - Hospitation und Lehrtätigkeiten in der Kreisausbildung
 - Fachliche Abstimmung mit KfV zur Gewinnung, dem Einsatz und Fortbildung der Kreisausbilder sowie der Ausbildungskonzeptionen
 - Übungskonzeption Feuerwehr, Bevölkerungsschutz und Stäbe
 - Unterstützung und Fuhrpark:
 - Datensammlung und Haltung sowie Aufbereitung für den Bevölkerungsschutz
 - Fuhrparkmanagement für den FD 32 insgesamt
 - Fuhrparkmanagement für die KSE-Einheiten (eigene, Landes- und Bundesfahrzeuge)

Ausgewählte Schwerpunktaufgaben der Jahre 2024/2025

- Modernisierung der Strukturen der FTZ-Standorte:
 - 2023 betriebswirtschaftliche Untersuchung
 - 2024 Aufgabenschwerpunkte definieren
 - 2024 Ankaufbeschluss für das neue Grundstück
 - 2024 ff mit FD 13 Planung, Bauvorbereitung und schrittweise Modernisierung der beiden Standorte
 - Nachfolgend ein Auszug aus den Aufgabenbereichen der Feuerwehrtechnischen Zentrale(n):

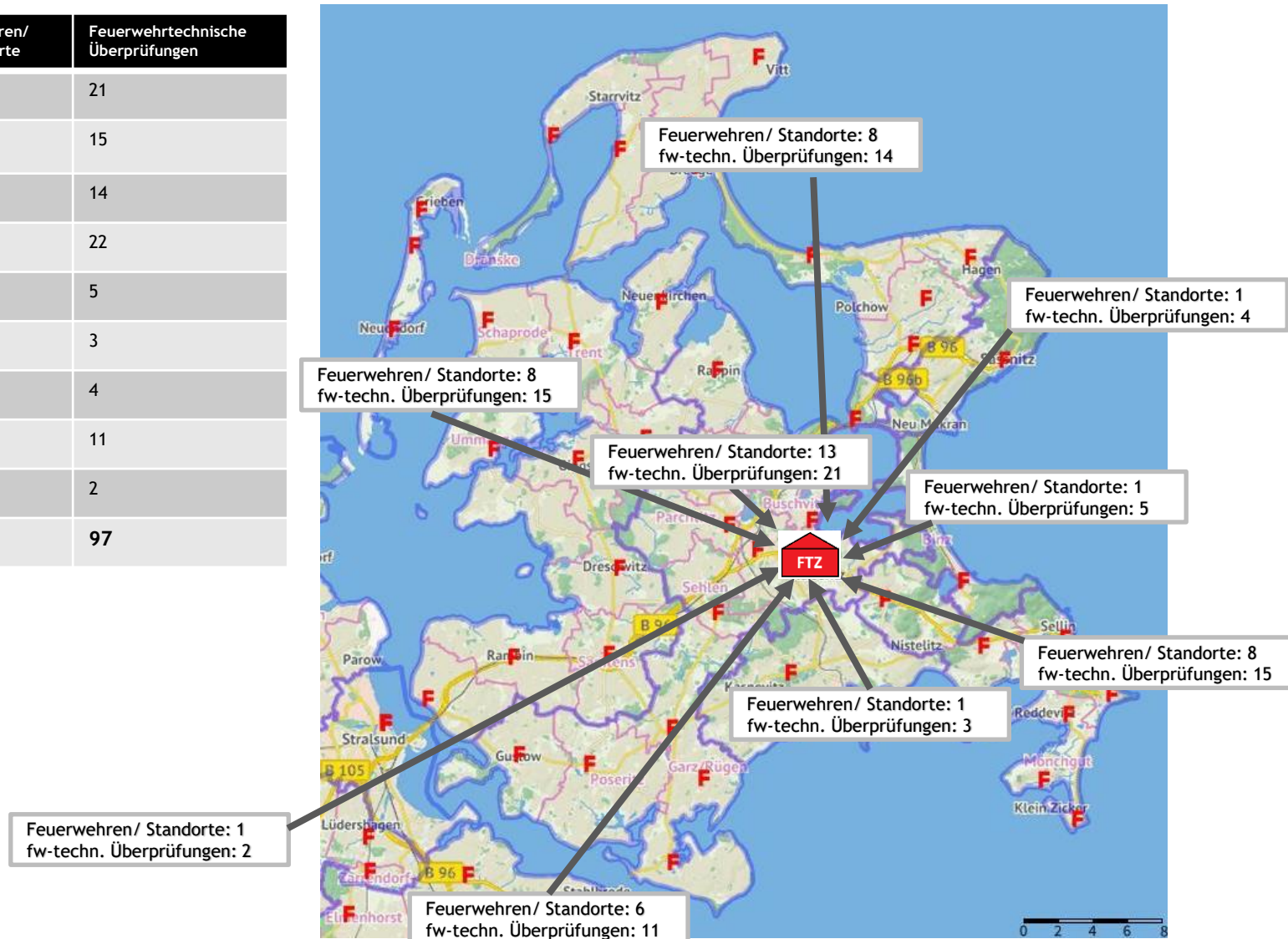
Feuerwehrstandorte - eine Übersicht



Feuerwehrtechnische Überprüfungen

Standort Bergen auf Rügen:

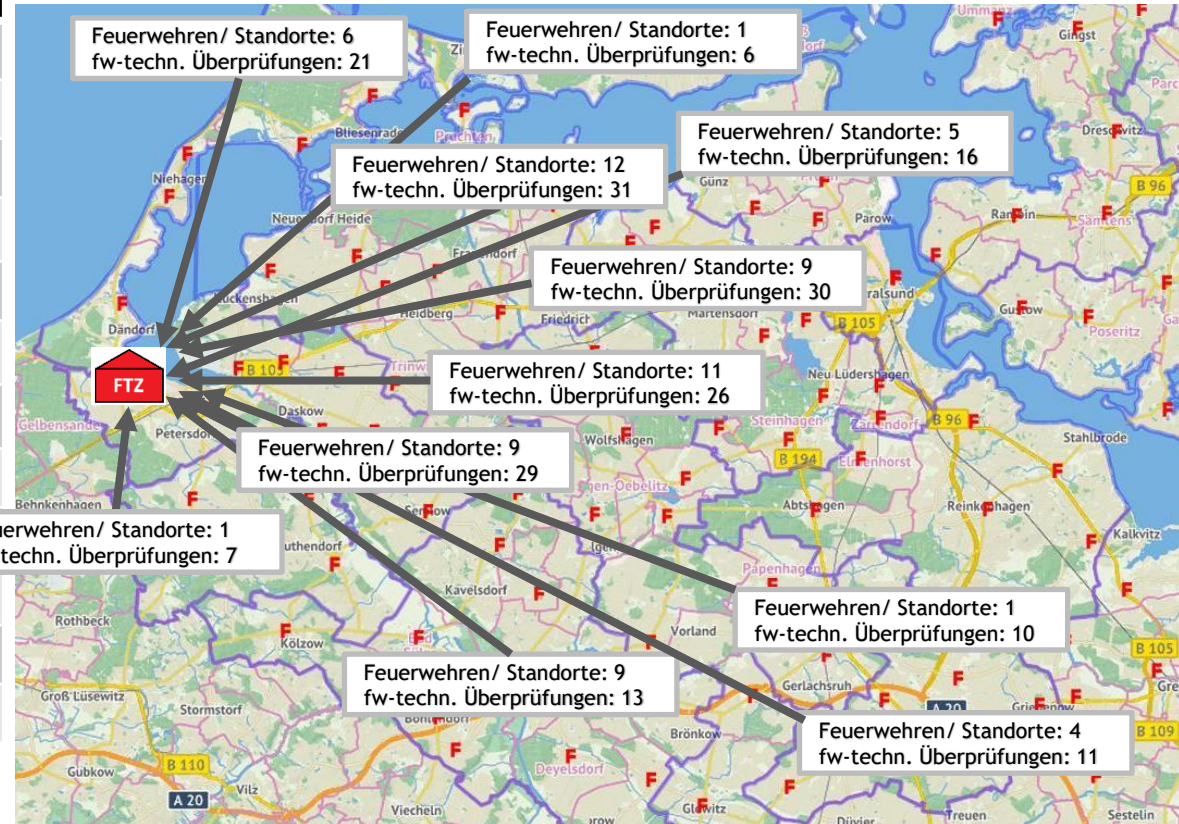
FTZ Bergen	Feuerwehren/ FF-Standorte	Feuerwehrtechnische Überprüfungen
Amt Bergen auf Rügen	13	21
Amt Mönchgut-Granitz	8	15
Amt Nord-Rügen	8	14
Amt West-Rügen	13	22
Binz	1	5
Putbus	1	3
Sassnitz	1	4
Amt Miltzow	6	11
Amt Niepars	1	2
GESAMT	52	97



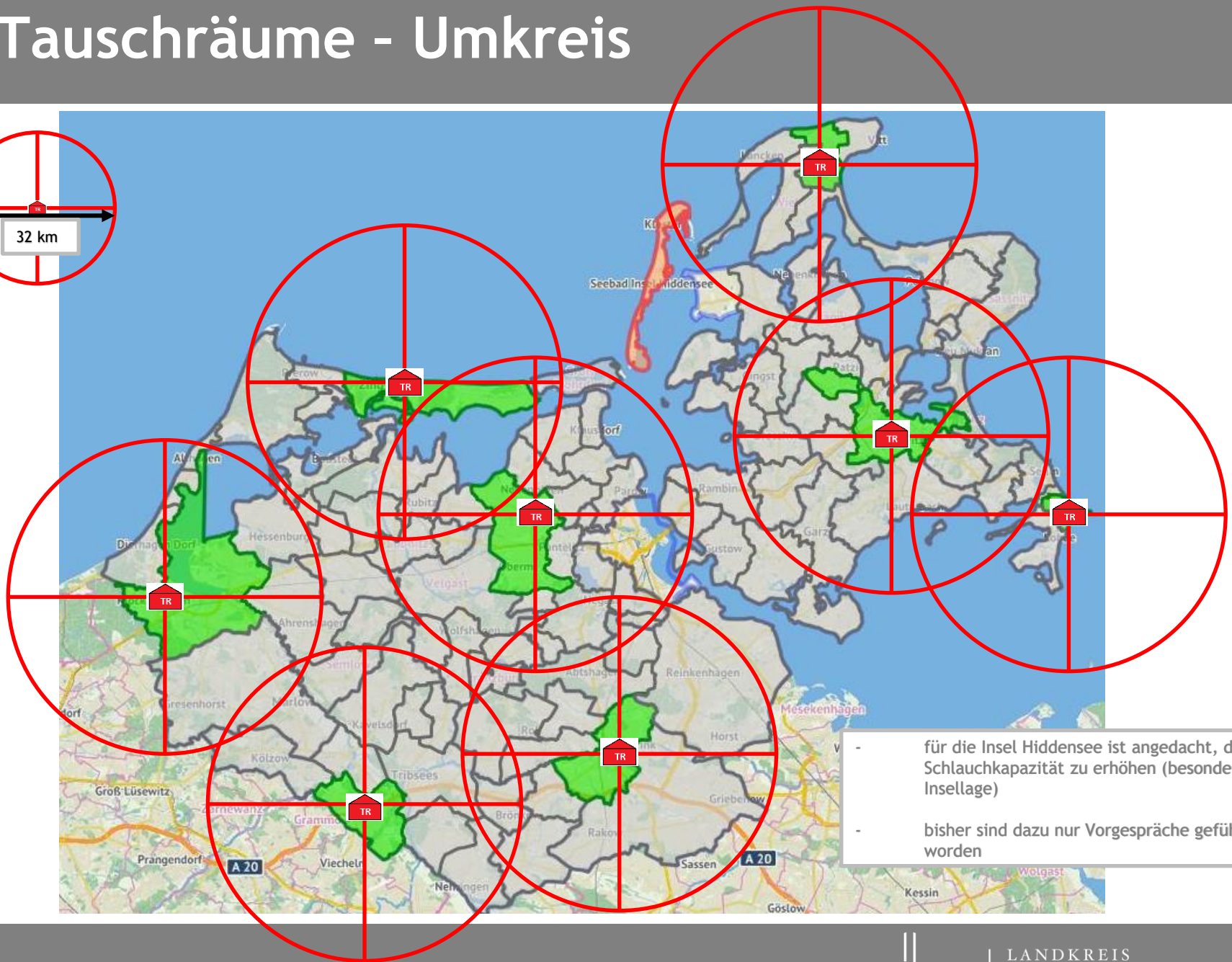
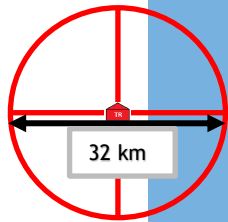
Feuerwehrtechnische Überprüfungen

Standort Klockenhagen

FTZ Klockenhagen	Feuerwehren/ FF-Standorte	Feuerwehrtechnische Überprüfungen
Amt Altenpleen	5	16
Amt Barth	12	31
Amt Darß-Fischland	6	21
Amt Franzburg- Richtenberg	11	26
Amt Niepars	9	30
Amt Recknitz- Trebeltal	9	13
Amt Ribnitz- Damgarten	9	29
Süderholz	4	11
Grimmen	1	10
Marlow	1	7
Zingst	1	6
GESAMT	68	200



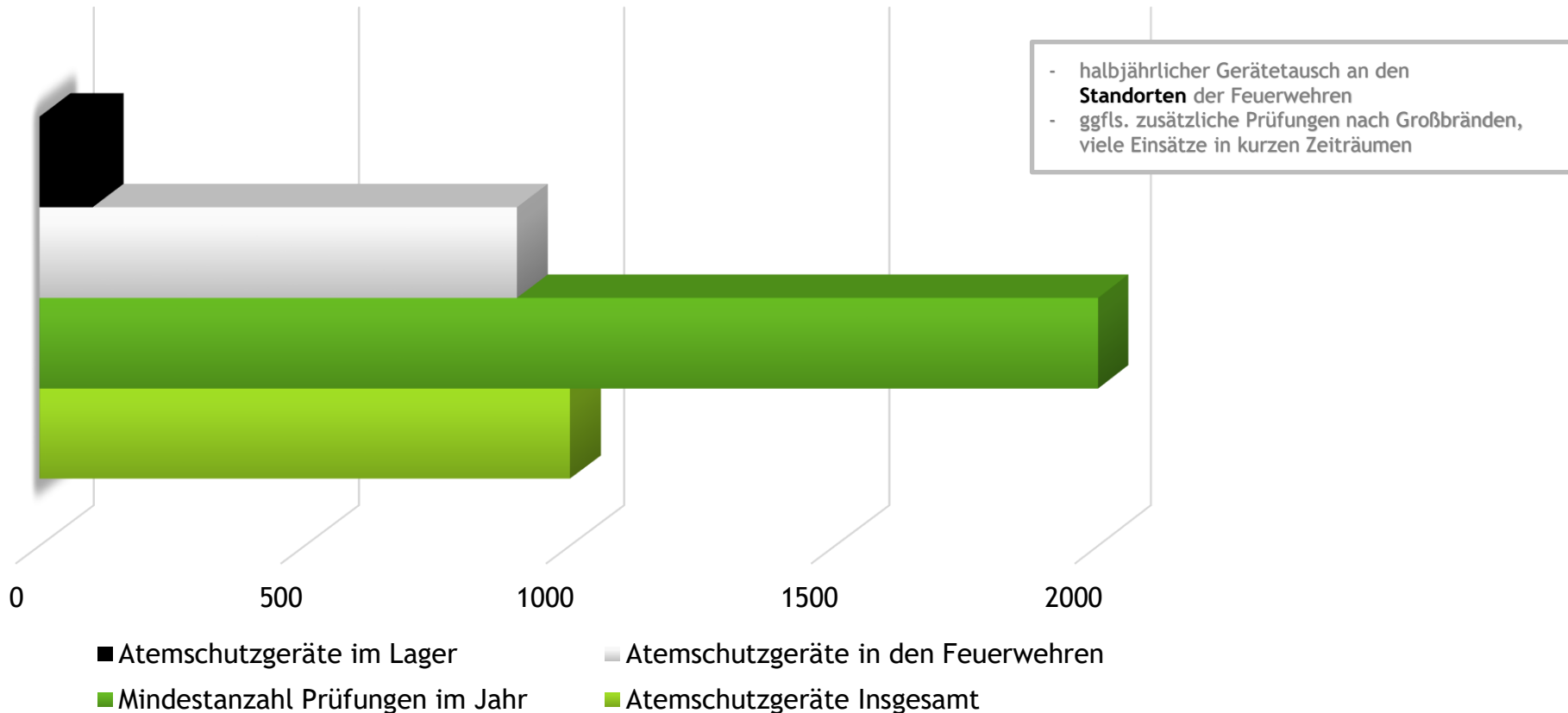
Tauschräume - Umkreis



- für die Insel Hiddensee ist angedacht, die Schlauchkapazität zu erhöhen (besondere Insellage)
- bisher sind dazu nur Vorgespräche geführt worden

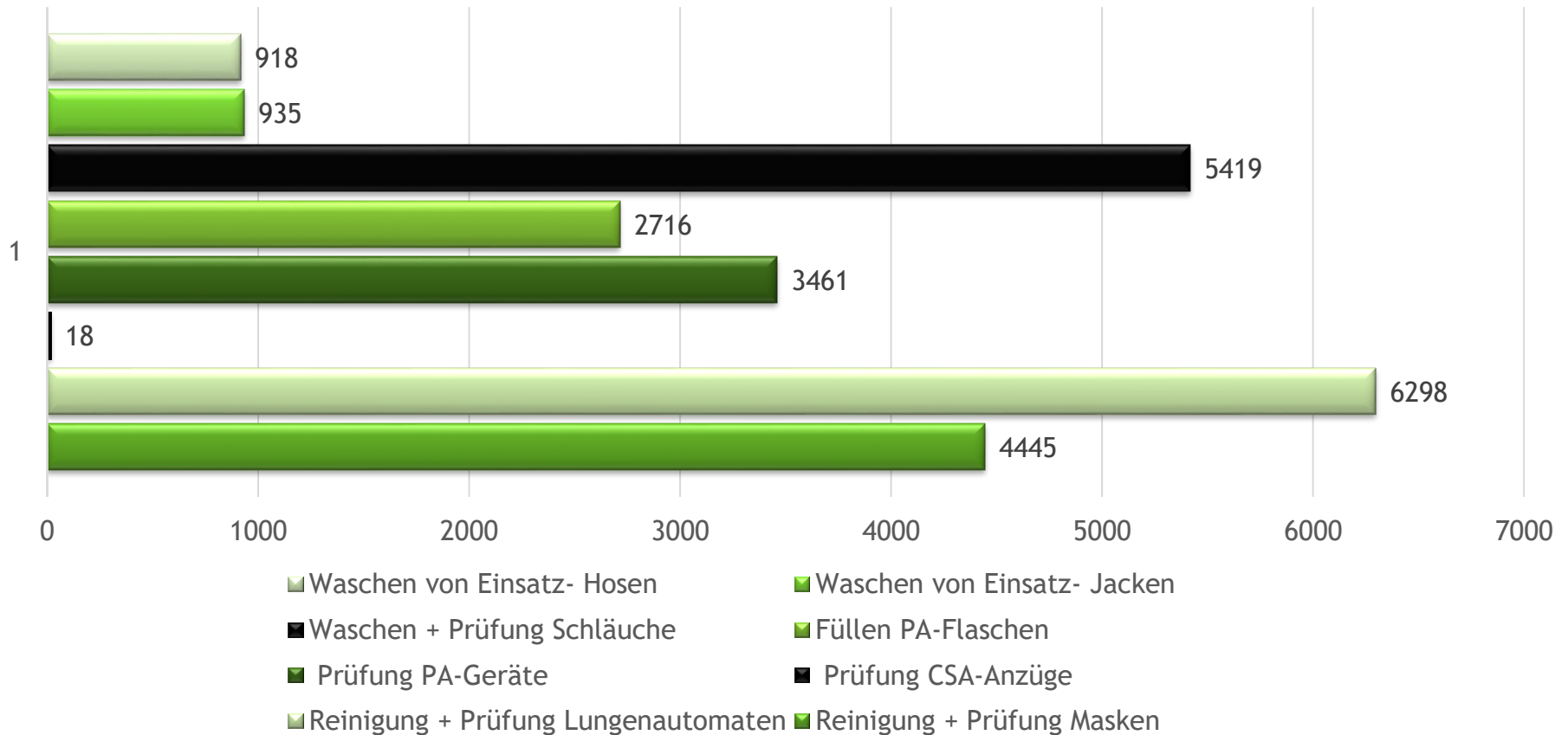
Übersicht Atemschutz- FTZ - Gesamt

Atemschutz



Sonstige Tätigkeiten - FTZ gesamt

Tätigkeiten FTZ V-R



Ausgewählte Schwerpunktaufgaben der Jahre 2024/2025

- Abwehrender Brandschutz + Ausbildung:
 - Fortführung Landeszentralbeschaffungen Fahrzeuge
 - Beteiligungsprozess 50 Mill. EUR-Gerätehausförderprogramm
 - Einstufungsprozess der Feuerwehren
 - Neustrukturierung der Technischen Einsatzleitungen
 - Aus- und Fortbildungskonzept Brandübungscontainer, Baumbiegesimulatoren
 - Vorbereitungslehrgänge Gruppenführer

Ausgewählte Schwerpunktaufgaben der Jahre 2024/2025

- Bevölkerungs- und Brandschutz:
 - Strukturierung und Aufstellung der Taktischen Einheiten Brandschutz (Landesvorgabe)
 - Zivile Alarmplanung
 - KRITIS-Kernaufgaben
 - OPLAN Deutschland und Zivil-militärische Zusammenarbeit
 - Fortschreibung Landeskonzept Treibstoffsicherstellung
 - Stabsstrukturen umsetzen, fortbilden und etablieren

Ausgewählte Schwerpunktaufgaben der Jahre 2025

- Integrierte Leitstelle:
 - Neuausrichtung Operative Betriebsstelle Digitalfunk und Digitale Alarmierung
 - Redundanzanbindung zur ILS des LK VG
 - Schrittweiser Austausch von Digitalen Alarmumsetzern
 - Fortführung des KÄND-Systems 116 117 über den 31.12.25 hinaus
 - Etablierung des Landeskonzeptes „Fort- und Ausbildung Leitstellendisponenten“ (modulare Ausbildung)
 - Technische Erhaltungsarbeiten
 - QM-Prozess Standardisierte Notrufabfrage

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Dipl.-Ing.
Markus Zimmermann
Fachdienstleiter
Integrierte Leitstelle, Bevölkerungs- und Brandschutz
Landkreis Vorpommern-Rügen
Am Umspannwerk 13
18437 Stralsund
Tel.: 03831 – 2838 2200
Mobil: 0172 – 5143 476 oder 0174 – 3030 520
E-Mail: Markus.Zimmermann@lk-vr.de